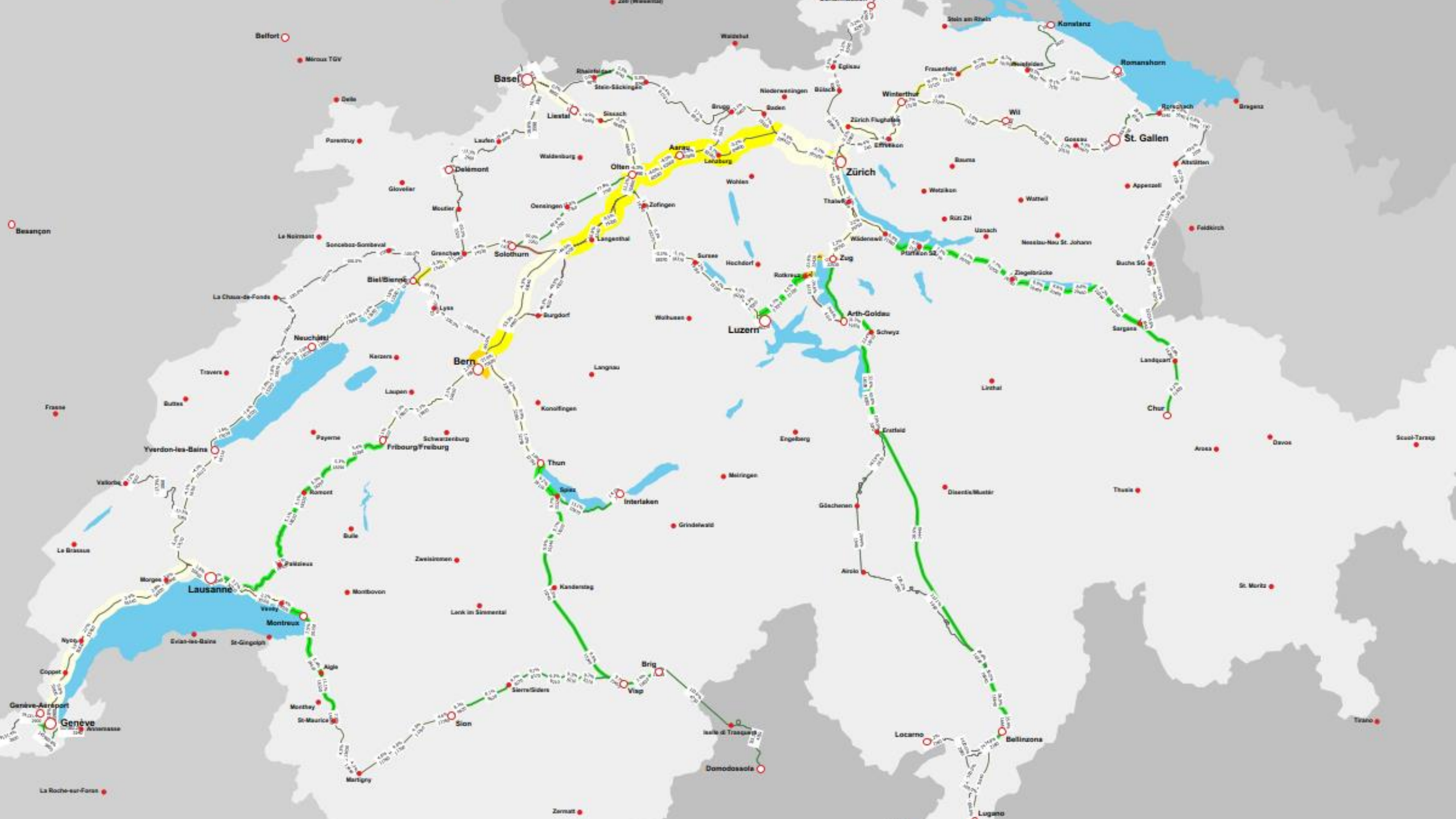


A photograph of four men playing chess on a park bench at night. The scene is dimly lit, with warm streetlights in the background creating a bokeh effect. One man, wearing a blue and white plaid shirt and light-colored trousers, is seated on the left. Another man, wearing a blue and white plaid shirt and sunglasses, is seated next to him. A third man, wearing a blue and white Adidas tracksuit and a black cap, is seated on the right, holding a cigarette. A fourth man, wearing a light-colored plaid shirt and light-colored trousers, is crouching on the ground in front of the third man, also holding a cigarette. The chessboard and pieces are visible on the bench. A large red diagonal overlay covers the left side of the image.

Ein Tick besser, ein Tick flexibler

David Henny
Angebotsplanung Personenverkehr
Interlaken, 30. April 2024

Mobilitätsverhalten und Reisetrends

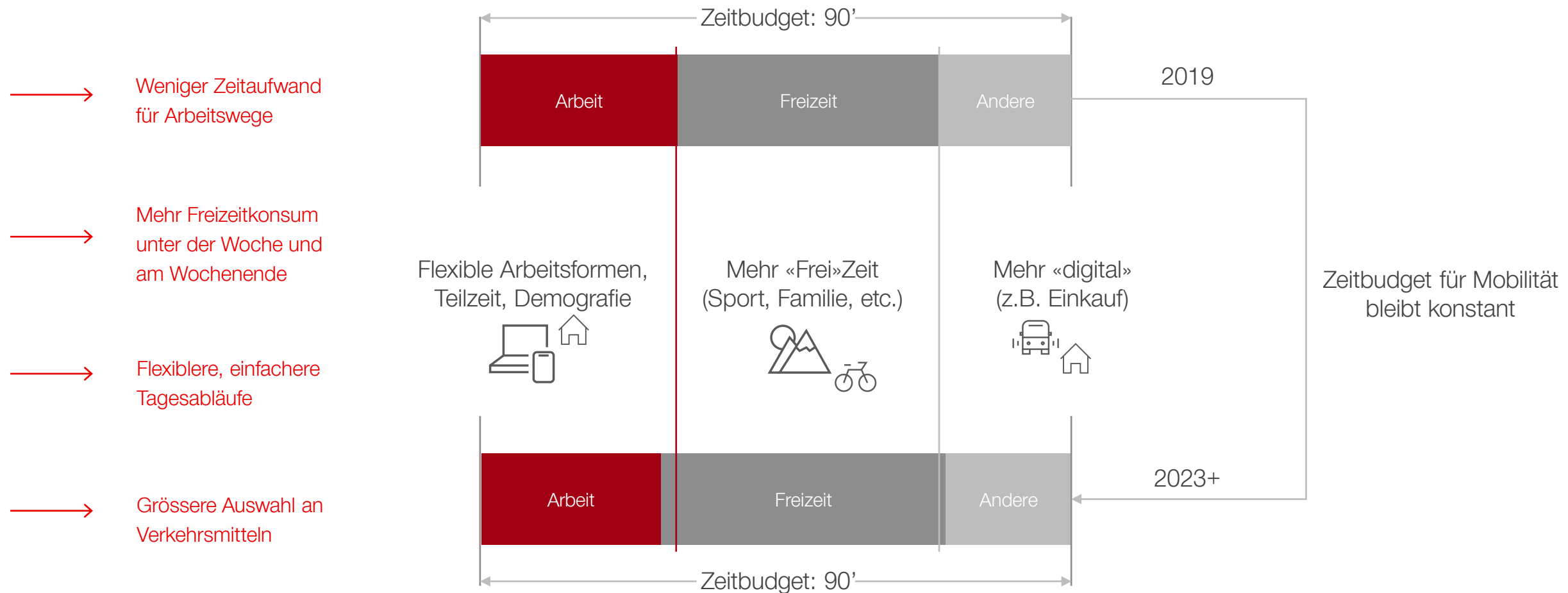






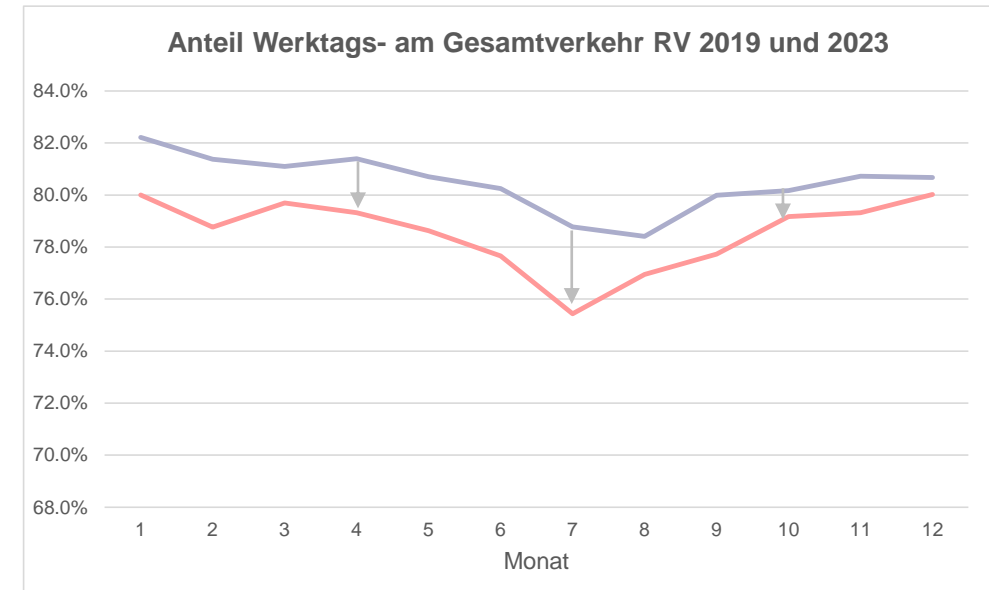
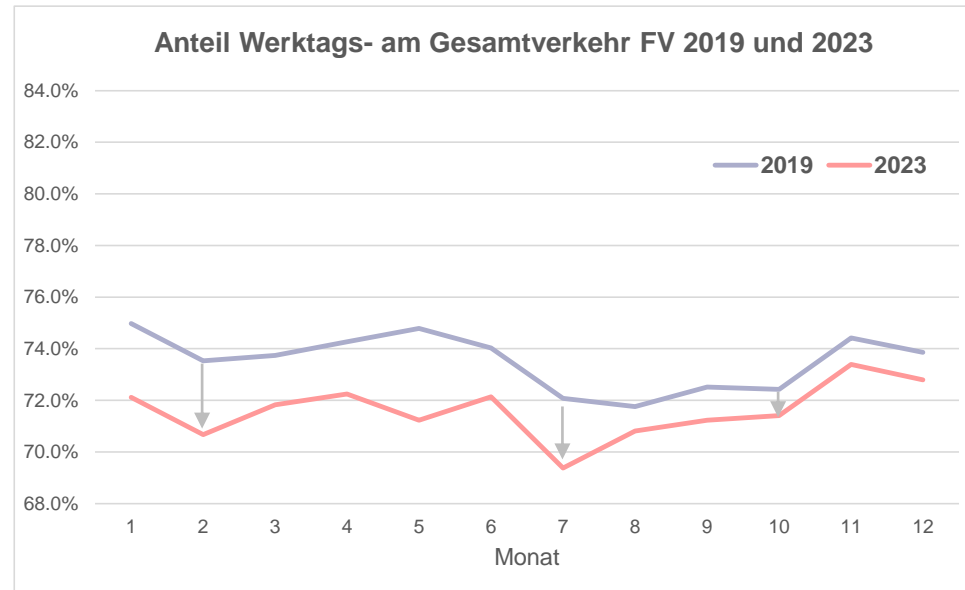


Zeitbudget für Mobilität bleibt konstant bei 90' pro Tag: Neue Arbeitsformen ermöglichen mehr Freizeitkonsum



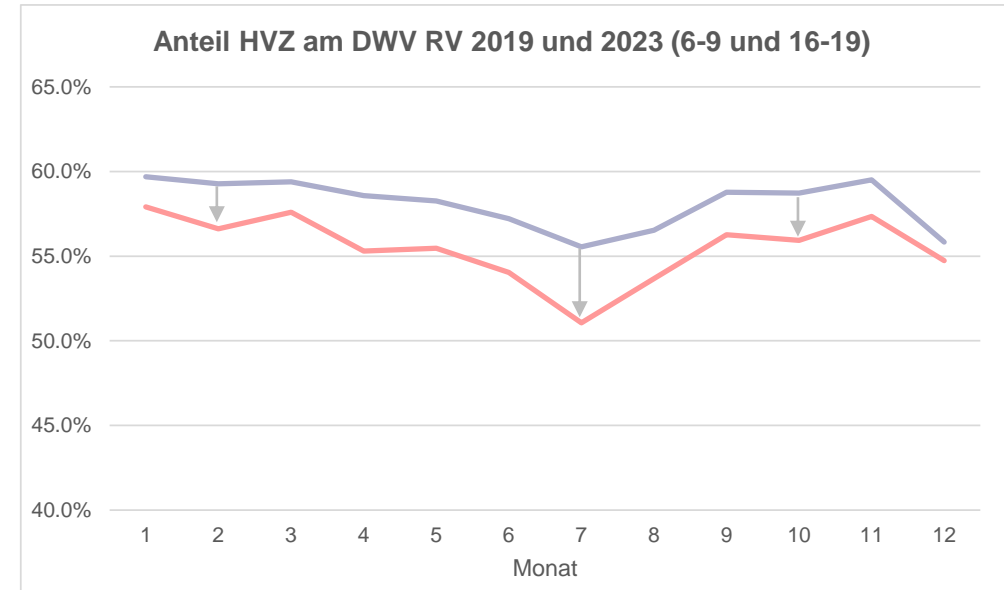
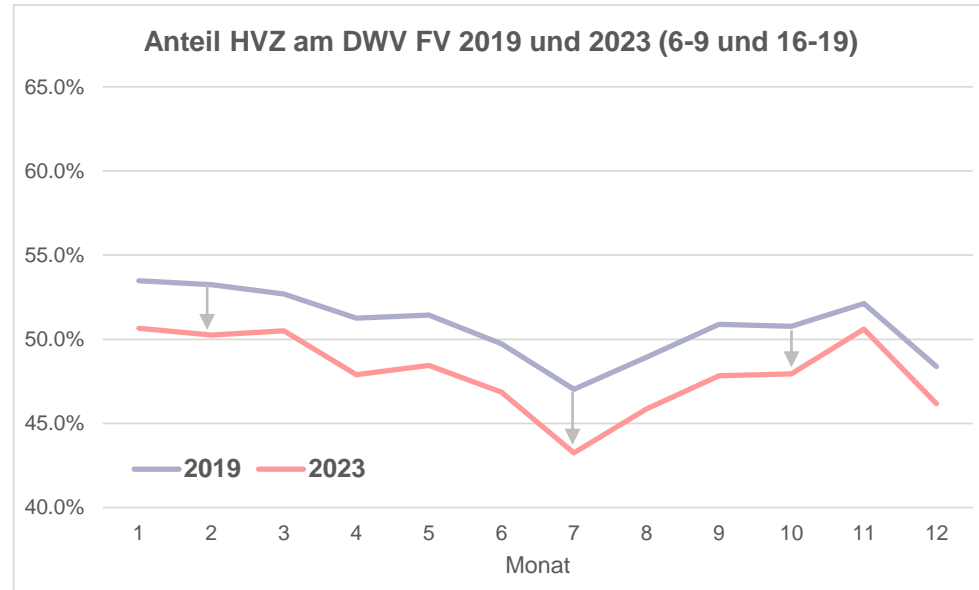
Schematische Darstellung, basierend auf:
Ravalet E., Messer M. A., et Y. Dubois (2021). Expertise scientifique de l'apport des budgets-temps constants à la planification des infrastructures. Rapport final. Mobil'homme Sàrl, Lausanne (Suisse).

Die Erhebungsdaten bestätigen ein verändertes Mobilitätsverhalten: Shift vom Pendler- zum Freizeitverkehr.



- Überdurchschnittliche Wachstumsdynamik im Jahr 2023 am Wochenende.
- Der Rückgang des Pendlerverkehrs durch mehr Homeoffice wird durch mehr Freizeitverkehr kompensiert.
- Die Folge: veränderte Nachfragestruktur im Tages-, Wochen- und Jahresverlauf.

«Work anywhere»: flexibles Arbeiten führt zu einer leichten Glättung der Tagesganglinien unter der Woche.



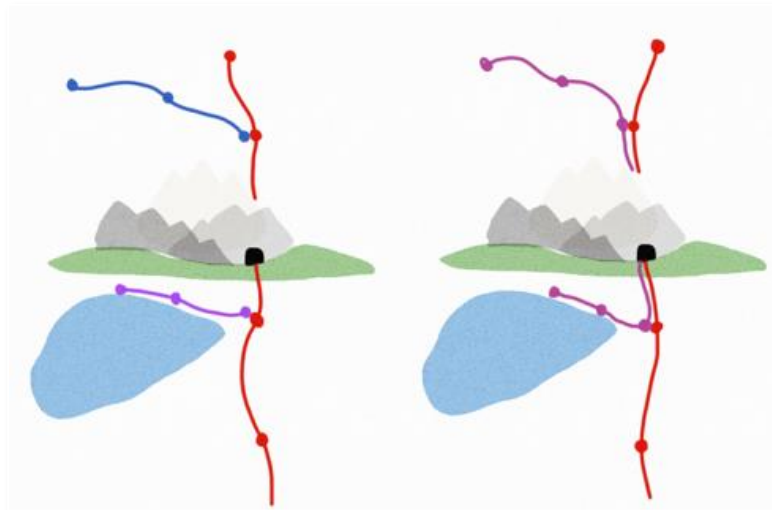
- Einfluss Homeoffice auf Pendlerverhalten: Rückgang des HVZ-Anteils sowohl im Fern- wie auch im Regionalverkehr.
- Die Folge: direkter Einfluss auf die Dimensionierung.

Nachfragesteigerung und Modalsplit

Vision: Kund:innen gewinnen mit einem neuen Angebot.

Flexibler ja nach Aufkommen

- Grundfahrplan und Zusatzfahrpläne (Freizeit).
- Möglichst direkt, mit Sitzplatz.
- Resilient im Störfall.



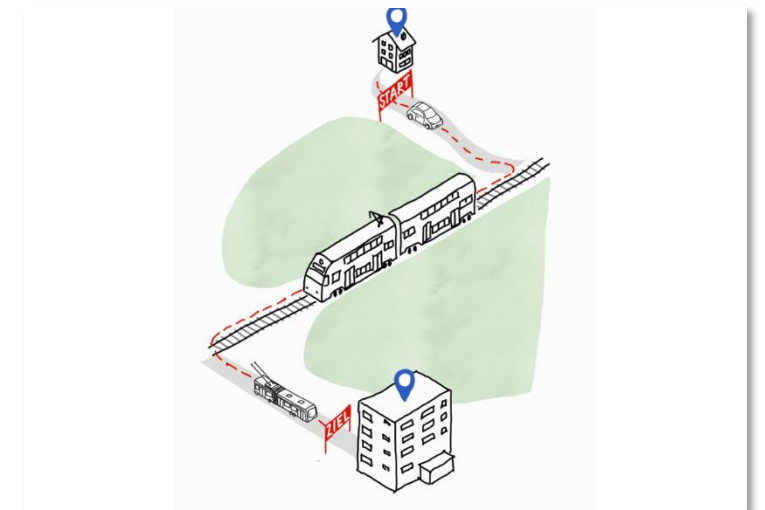
Häufiger und regelmässig

- Alle 15 Minuten ein Zug.
- Jeder Zug hat einen Anschluss im Nahverkehr.
- Stadt und Land.

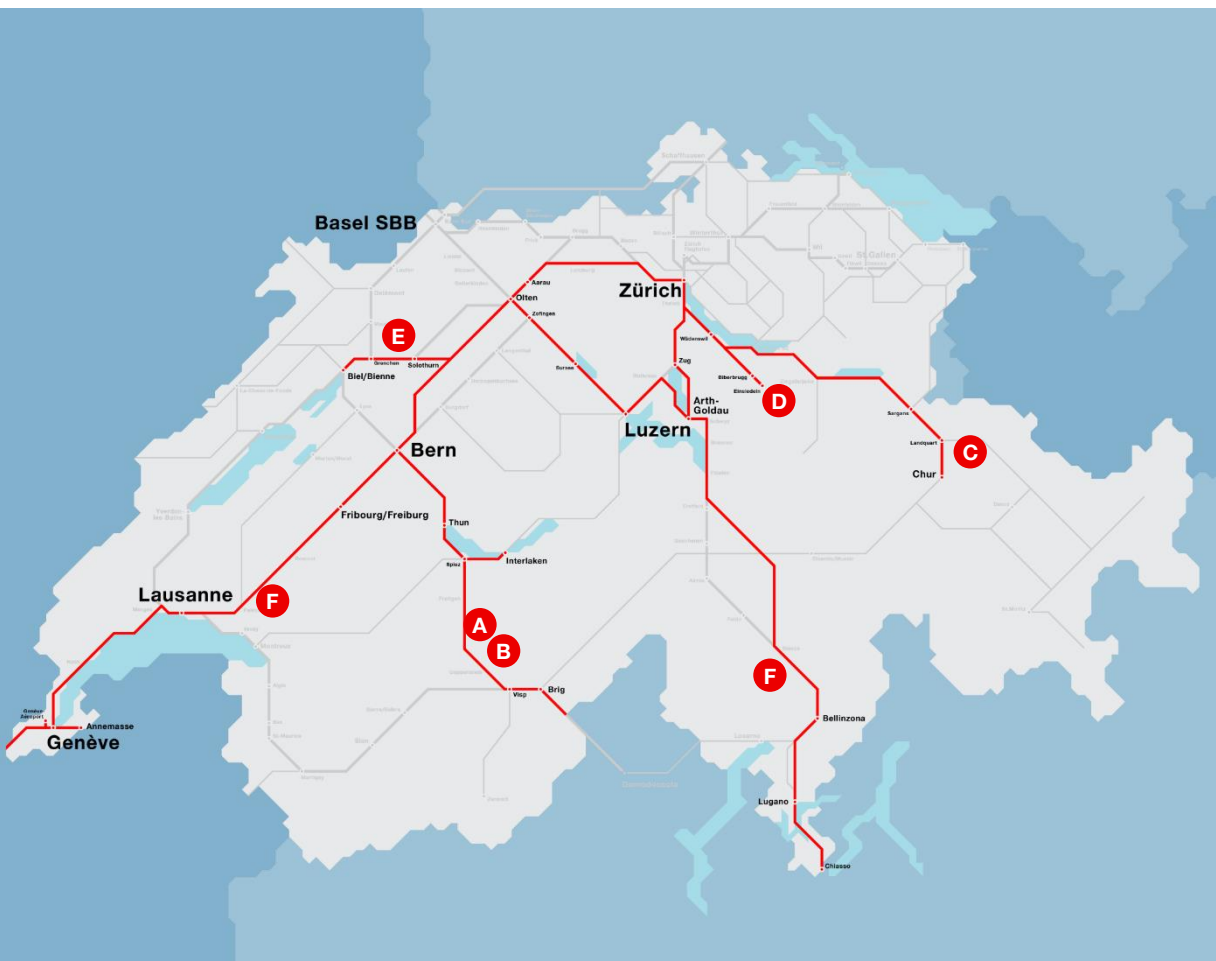


Schneller von Tür zu Tür

- Optimierte Verbindungen. Bahn & Tram & Bus.
- Stadtbahnhöfe.
- Nahtlose Umstiege.



Kurzfristig: Erfolgreich umgesetzte Flexibilisierungsvorhaben 2023/2024.



- A Direktzug Zürich – Brig**
Zürich – Brig direkt via Ostermundigen Sa-Morgen / So-Abend saisonal. Erstfahrt am 23.12.2023
 - Sehr hohe Nachfrage, Auslastung insb. Süd-Nord am So-Abend >90%
 - Hohe Entlastungswirkung der bisher sehr stark belasteten Züge am Sonntagabend.
- B Randstundenzugpaar**
Bern – Brig statt Interlaken. Ganzjährig.
 - Nachfrage wie erwartet. Abendzug an Wochenenden stark.
- C Ausweitung Direktverbindungen**
Genève – Bern – Chur Sa/So (neu 4 statt 2 Verbindungen). Ganzjährig.
 - Hohe Nachfrage.
- D Einsiedeln-Express**
Zürich – Einsiedeln Sa/So saisonal. Erstfahrt 13.1.-3.3.2024
 - Bei idealen Witterungsverhältnissen sehr hohe Nachfrage (Auslastung >90%)
 - Wochenende ohne Schnee im Raum Einsiedeln/Rothenthurm Nachfrage beschränkt.
- E RE-Spätverbindung Olten – Biel/Bienne**
Olten – Solothurn – Biel/Bienne Fr/Sa-Nacht. Ganzjährig.
 - Hohe Nachfrage. Parallel verkehrende S20 weist keine Stehplätze mehr auf.
- F Direktzug Bellinzona – Lausanne**
So-Abend. Ganzjährig.
 - Hohe Nachfrage auf dem Abschnitt Bellinzona – Luzern. Entlastet IC2 wirkungsvoll.

Nachfragedaten für die Rückverlängerung des RE Neuchâtel – Frasne ab Bern liegen zu lückenhaft vor für eine Beurteilung.

Kurzfristig: Wo wir noch Potenzial sehen.

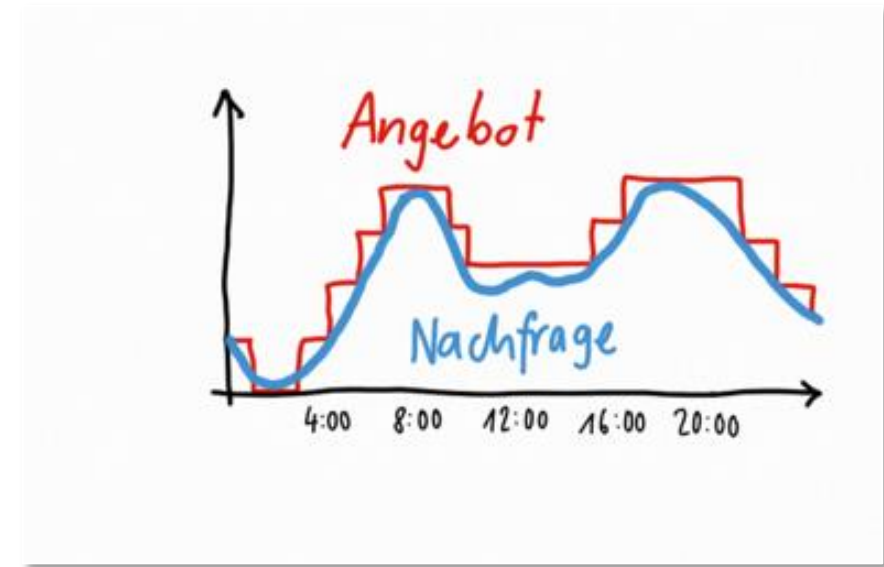


- A** Vermehrte Nutzung Vorstadtbahnhöfe zur Entlastung der Knoten
 - Altstetten, Oerlikon, Muttenz etabliert.
 - Nächste Schritt: Renens, Wankdorf und Europaplatz
- B** Randstunden inkl. Nachtnetz und Frühanbindung Flughäfen
 - Entlang der Nachfrage in der ganzen Schweiz.
- C** Tangentialverbindungen
 - Einzelne Tangentialverbindungen in Kombination mit der Nutzung der Vorstadtbahnhöfe.
- D** Freizeitkorridore konsequent stärken
 - Direktverbindungen zu Freizeitdestinationen (u.a. Alpen, Europa Park, Women Euro)
 - Verstärkungen von Freitagabend bis Sonntagabend (u.a. IR90, IC2/21)
- E** Einbindung der Kooperationspartner national und international

Langfristig: Entwicklung des technischen Bahnsystems weiterdenken.

Flexibler

- Infrastruktur für mehr als einen Fahrplan.
- Flexibel nutzbare „Katalog-Trassen“ des Güterverkehrs auch für den Personenverkehr.
- Nachfrageorientierte Fahrplangrundlagen.
- Dynamische Fahrplanpublikation.
- Modularer Aufbau des Rollmaterials.
- Moderne Planungssysteme für die Trassenkapazität und die Bahnproduktion.





Positive Medienresonanz zu flexiblen Angeboten.

Bahnreisen in Skiorte werden einfacher
NZZ

**Plus de trains vers
les destinations
touristiques**

Freizeit im Fokus: Die SBB berücksichtigen im neuen Fahrplan besonders die Sportdestinationen

Passend zu ihrer vor zwei Jahren vorgestellten «Strategie 2030» legen die SBB im neuen Fahrplan den Schwerpunkt auf den Freizeitverkehr. Die SBB teilten

*Ffs, al via il nuovo orario
con più tratte turistiche*

Zusätzliche Zugverbindungen

anderer Zug fährt im Bahnhof in Brig ein. Der Zug «Frutigland-Oberwallis» verbindet neu mehrere Schweizer Destinationen.

Neuer Fahrplan kommt Wanderern, Schneesportlern und Städtereisenden entgegen
Die SBB fahren auf den Tourismus ab



Ab März gibt es morgens zwei direkte Verbindungen nach Einsiedeln, praktisch an die Loipe.

tung am Abend künftig eine Stunde später als bisher. Und kommt um 0.41 Uhr in Brig an.
►Party machen in Biel: Für Nachtschwärmer gibt es in der Freitag- und der Samstagnacht neu eine Expressverbindung zwischen Olten und Biel. Halt in Oerlikon.

**Neuer Express fährt Zürcher
Langlauf-Fans direkt auf Piste**

14.01.2024, 13:18 Uhr

Ein neuer Direktzug fährt seit Samstag von Zürich direkt nach Einsiedeln. Langläuferinnen und Langläufer kommen voll auf ihre Kosten. ... haben da-

**Zürcher Langläufer pilgern
entspannt nach Einsiedeln**

**Wallis bald besser
angeschlossen**

Danke

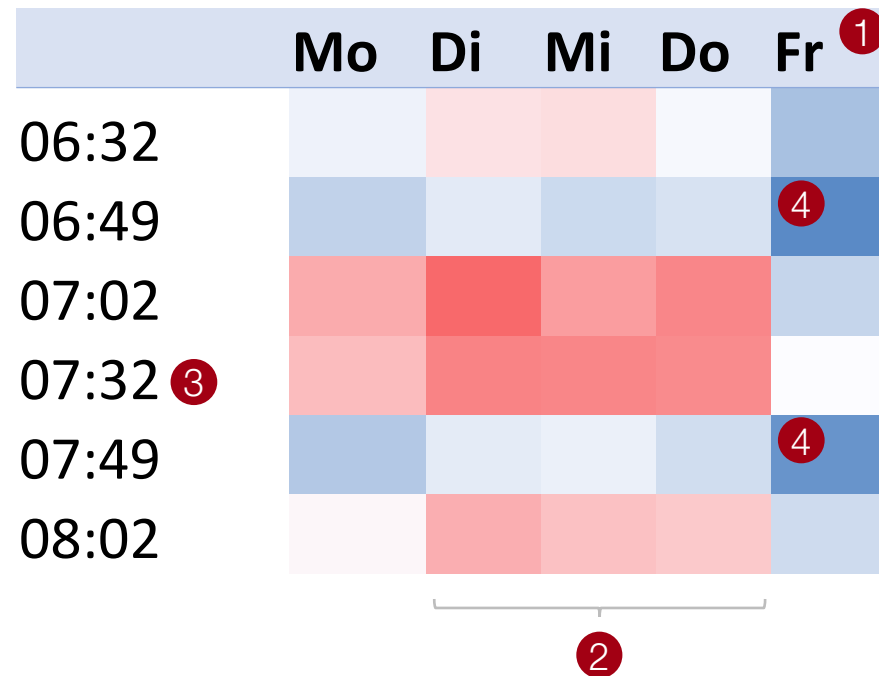


Backup

Konkretes Beispiel: Nachfrage IC1 ZUE-BN

1. Klasse

Ø Jan / Feb 2024



- 1 Freitag: 25% tiefere Nachfrage gegenüber pre-Covid.
- 2 Di – Do: 15% tiefere Nachfrage gegenüber pre-Covid.
- 3 Konzentration Nachfrage problematisch infolge Rollmaterial-Einsatz FVD statt IC2000 mit Modul
- 4 Führung HVZ-Leistung am Freitag erforderlich und sinnvoll oder sollen die Ressourcen anderweitig genutzt werden?